

# Medienbildung



## Elterninformation

### Ziel der Medienbildung

Die Medienbildung der Primarschule Menznau erzieht die Schülerinnen und Schüler zu mündigen Menschen im Umgang mit digitalen Medien, damit sie diese profitabel für ihr selbstgesteuertes und somit lebenslanges Lernen nutzen können. Neben den Fertigkeiten in der Nutzung von Medienbeiträgen, sollen die Lernenden auch die Fähigkeit erwerben, Medieninhalte oder gar Mediensysteme kritisch und kompetent zu reflektieren, Medienwirkungen zu erkennen oder selbst kompetent eigene Medienbeiträge zu produzieren und zu verbreiten.

### Bereiche der Medienbildung

Die Medienbildung vermittelt Fachwissen und Medienkompetenzen in sechs verschiedenen Bereichen.

#### Medienkunde

In der Medienkunde werden technische, organisatorische, ökonomische, rechtliche, historische oder ähnliche Bedingungen und Voraussetzungen für technisches Handeln im Medienbereich vermittelt.

#### Medienkritik

Die Medienkritik beinhaltet das analysieren und reflektieren von Medieninhalten. Die kritische Betrachtungsweise orientiert sich an ethisch moralischen und soziokulturellen Grundsätzen.

#### Mediennutzung

Schülerinnen und Schüler können Medien gezielt für ihre persönlichen Bedürfnisse und schulischen Aufgaben nutzen.

#### Mediengestaltung

Mit erlernten Anwenderkenntnissen werden eigene Medienbeiträge und -produktionen mit Hilfe der digitalen Medien gestaltet und unter Beachtung sozialer Verantwortung an ausgewählte Zielgruppen vermittelt oder weitergegeben.

#### Lehren und Lernen

Die Schülerinnen und Schüler werden für das lebenslange Leben vorbereitet, indem sie selbstgesteuerte und kooperative Lernmethoden erproben und gewinnbringend anwenden.

#### Medienerziehung

Die Förderung der Medienkompetenz erfordert Rahmenbedingungen, welche nur durch den regelmässigen pädagogischen Austausch zwischen Schule und Elternhaus ausgearbeitet werden kann.

## Umsetzung im Unterricht

Der Einsatz von digitalen Medien im Unterricht hat zum Ziel, die Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler zu stärken, damit sie sich in der heutigen Informations- und Kommunikationsgesellschaft gut zurechtfinden.

Die Lernenden erhalten ein personalisiertes Gerät, damit sie den Umgang mit den Medien gezielt erlernen und Erfahrungen sammeln können. Die Geräte werden leihweise den Kindern abgegeben und sind nur für den Gebrauch im Unterricht gedacht.

In einzelnen Medienprojekten lernen die Schülerinnen und Schülern die Handhabung und den verantwortungsvollen sowie kritischen Umgang.

Die Unterrichtsinhalte und -ziele regelt der Lehrplan 21.

## Hausaufgaben

Für die Arbeit zu Hause erhalten die Kinder Onlinezugänge zu den obligatorischen Lehrmitteln.

Die Geräte der Schule bleiben in der Schule. Es besteht die Möglichkeit Hausaufgaben im digitalen Bereich in Absprache mit der Lehrperson auch nach dem Unterricht in der Schule zu lösen.

## Empfehlungen im Umgang mit digitalen Medien

Die Schule Menznau empfiehlt Ihnen folgende Rahmenbedingungen im Umgang mit den Medien zu Hause.

Bestimmen Sie gemeinsam mit dem Kind, wie viel Zeit es pro Tag oder pro Woche neben den erteilten Hausaufgaben seitens der Schule vor Bildschirmen verbringen darf (Spielkonsole, Tablet, Handy, Fernsehen...). Folgende Richtzeiten können hilfreich sein:

- Kinder unter 3 Jahren gehören nicht vor einen Bildschirm,
- 3- bis 5- Jährige bis 30 Minuten am Tag in Begleitung von Erwachsenen
- 6- bis 9- Jährige nicht mehr als 5 Stunden pro Woche
- 10- bis 12- Jährige nicht mehr als 10 Stunden pro Woche

TV, PC und Spielkonsolen gehören nicht ins Kinderzimmer. Behalten Sie Smartphones, Laptops und Tablets im Auge. Als Erziehungsberechtigte haben Sie jederzeit Einblick in alle technischen Geräte Ihres Kindes. Sammeln Sie alle technischen Geräte über Nacht ein.

Ohne WIFI-Verbindung kann nicht unkontrolliert auf das Internet zugegriffen werden. Bis zum 12. Altersjahr sollte das Kind im Internet durch Erwachsene eng begleitet werden.

Beachten Sie die Altersfreigaben für Filme und Computerspiele.

## Unterstützungsangebote für Eltern

Durch Schulbesuche oder Mitwirkung an einzelnen Medienprojekten erhalten Sie als Eltern Einblick in die digitale Lernwelt ihrer Kinder.

Die Schule Menznau organisiert bei Bedarf Elternabende, Informationsveranstaltungen oder Medienbildungskurse, um Sie in ihrer Erziehungsaufgabe und dem Umgang mit den Medien zu unterstützen.

Berichte und Informationen zu aktuellen Medienbildungsthemen oder-vorhaben werden auf der Schulwebseite [www.schule-menznau.ch](http://www.schule-menznau.ch) oder in der 3Dörferpost publiziert.

## Ansprechpartner für die Medienbildung

Bei Fragen oder Problemen sind die Ansprechpersonen gemäss der folgenden Aufstellung zu wählen:

1. Klassenlehrperson
2. ICT-Verantwortlicher
3. Schulsozialarbeit
4. Primarschulleitung

